

Feuer und Eis

Heiße Liebe und kaltes Sibirien

Von abgemeldet

Kapitel 9: Ankunft in Chandygga

hey,
dies ist jetzt mein weihnachtsgeschenk für euch! ok, es ist noch ne woche bis weihnachten, aber besser früh als spät...^//^"
und dazu kann man eigentlich nichts sagen...nur eben, dass sich das erste paaring schon zusammengefunden hat...steht aber gleich am anfang... -.-"
ausserdem ist das kappi nicht lang...mal wieder...und es ist wieder aus der sicht von kai... -.-""
naja, viel spaß beim lesen...und beim langweilen... -.-""

"OK, es ist so, dass..."

"WIE??"

Tyson guckte wie ein Fisch, als Spencer das erzählte, was er mir zuvor erzählt hatte.
"Das muss ich jetzt erstmal verkraften... Bitte sag das noch mal?? Ich glaub, ich hab was an den Ohren...", stotterte Tyson. Ich rollte mit den Augen, Spencer war gänzlich verzweifelt.

"Also, noch mal für Schwerhörige! Bryan und Ray sind z ~ u ~ s ~ a ~ m ~ m ~ e ~ n! Soll ich es dir noch aufschreiben oder geht's so?!", war meine schlecht gelaunte Antwort auf Tyson Frage. Tysons Kinnlade war gerade auf den sprichwörtlichen Boden der Tatsachen geknallt.

"Tyson, mach dein Maul zu! Es stinkt!"

Mit diesem Spruch war ich schon wieder weg.

"Was hat der nur heute? Irgendwie schlecht geschlafen?", war Rays Frage, der langsam wieder mehr normale als rötliche Farbe im Gesicht hatte. Ich aber war schon gegangen.

Ich war ans Heck gegangen, um etwas von der kalten Luft einzuatmen.

"Hatschi!"

Na toll! Jetzt krieg ich auch noch eine Erkältung. Passt ja wie geschmiert! Hoffentlich ist sie weg, bevor wir in Werchojansk ankommen. Und hoffentlich geht es dir gut!

Ich war wieder in Gedanken bei dir, als ich plötzlich jemand hinter mir hörte. Ich drehte mich schnell um!

"Ray? Was machst du hier draußen?", fragte ich ganz verduzt. Aber Ray kam nur auch an die Reling.

"Hallo?", fragte ich noch mal. Ray schaute mich an. Was war los mit ihm?

"Nichts... Ich hab nur keine Lust, Tyson und Max beim rumturteln zuzugucken. Kenny und Mr. Dickenson arbeiten schon an einem Plan, was wir alles brauchen und blablablub... Spencer ist schläft und Bryan ist in die Cafeteria gegangen. Und du... Du stehst hier draußen und hast dir eine Erkältung geholt!"

Mit diesen Worten lächelte er mich an.

"Woher weißt du das?", fragte ich. Aber Ray schüttelte nur den Kopf.

"Ich stand nicht schon seit ein paar Sekunden hinter dir. Ich hab es mitgekriegt!"

"Oh... Aber jetzt wieder zum Thema... Was ist eigentlich zwischen Bryan und dir passiert, nachdem ich das Weite gesucht hatte.", grinste ich ihm entgegen. Ray aber grinste nur auch und wurde wieder leicht rot um die Nase.

"Ähm... Eigentlich nichts Besonderes... Wir haben uns noch angeschwiegen, bis Bryan die Offensive ergriffen hat und mir gesagt hat, dass er mich liebt. Tya... Und was dann passiert ist, kannst du dir denken. Dann kam Spencer, hat einen riesigen Schock gekriegt und ist dann nach dir rüber.", erzählte mir Ray grinsend. Den Rest kannte ich ja! Ab dann hab ich ja alles mitgekriegt.

"Hey! Da seid ihr ja!"

Wir beiden drehten uns rum und Bryan kam mit etwas zu Essen an. Er ging zu Ray, welcher ihm einen Kuss gab und ihm ein Brötchen abnahm. Bryan schien die Aktion nicht gerade zu gefallen!

"Wir sollten rein gehen! Hier draußen ist es doch viel zu kalt! Ihr holt euch noch was...", sagte Bryan gespielt besorgt. Er wusste, dass mir Kälte eigentlich nichts ausmachte.

"Schon passiert!", murmelte ich. Bryan aber sah mich nur grinsend an. Irgendwie haben die heute alle eine Grinsekrankheit. Hoffentlich ist das nicht ansteckend!

Die beiden gingen dann aber Händchenhalten in die Kabine. Ich blieb noch etwas an der Reling stehen. Dann ging ich aber auch rein. Unsere Kabine war leer. Doch nicht... Spencer hatte es sich hier bequem gemacht...

"Da bist du ja! Ich wollte dir nur sagen, dass ich jetzt mit dir die Kabine teile. Ray ist nach Bryan rüber... Die halten es ja nicht alleine aus, die beiden Turteltauben.", grinste Spencer. Nein! Nicht er auch!

"Warum grinst ihr eigentlich alle?", knurrte ich. Spencer aber widmete sich wieder seinem Essen und dem Fernsehen. Ich stieg in mein Bett und drehte mich so, dass ich die Wand anstarren konnte. Aber ich lag nicht lange so...

klopf klopf

Ich schreckte auf! Was war los?

Ich sah mich um.

klopf klopf

Schon wieder! Ich setzte mich auf und sah zum Nachbarbett. Es war leer! Wo Spencer nur war?

klopf klopf

Mensch, ich bin doch wach!

"Ich komm sofort...", rief ich. Ich quälte mich auf und ging schnurstracks zur Tür. Als ich diese öffnete...

"Er ist wach! Mr. Dickenson!!", hörte ich nur jemanden rufen. Bin ich im falschen Film gelandet? Was war denn jetzt schon wieder? Haben die alle Angst vor mir? OK, wenn man mich so sieht, wenn ich noch im Halbschlaf bin, könnte man mich wirklich mit einem Monster verwechseln. Ich machte nur die Tür wieder zu und ging ins Badezimmer.

Ich sprang kurz unter die Dusche, damit ich wach wurde und zog mir neue Klamotten an. Und ausnahmsweise tat ich die Kette um, die er mir geschenkt hatte. Diese steckte ich unter den Pulli. Braucht ja niemand mitkriegen!

Als ich endlich fertig war, räumte ich eben meine Sachen zusammen, sodass ich jederzeit abreisen konnte und ging aufs Deck. Mr. Dickenson kam mir gerade entgegen!

"Du bist wach? Wunderbar! Wir kommen gleich in Chandyga an! Hol deine Klamotten und esse noch vorher was!", war die schnelle Erklärung von Mr. Dickenson. Ich befolgte den "Befehl" von ihm und holte meine Klamotten.

Ich war gerade auf dem Weg zur Cafeteria, als mir Tyson schon entgegen kam.

"Mach hin! Sonst ist gleich das Essen weg!", rief er. Ich verdrehte nur die Augen.

"Klar! Wenn du in der Cafeteria sitzt, ist das Essen schneller weg als man sehen könnte."

Eins zu null für mich!

Tyson zog einen Schmolmund und packte mich am Arm.

"Jetzt komm mit!"

Ich guckte nicht schlecht, als ich in der Cafeteria stand. Spencer saß dort, war halb am schlafen. Ray und Bryan saßen an einem einzelnen Tisch. Max und Tyson essen sofort am Büffet. Für die beiden lohnte es sich nicht, überhaupt an einen Tisch zu gehen. Das Essen ist eh sofort weg! Und ich? Nichts... Ich setzte mich an einen kleinen Tisch in einer Ecke am Fenster. Hunger hatte ich nicht! Eine Kaffeekanne und eine Tasse standen dort am Tisch. Ich schüttete mir eine Tasse ein und begann langsam das braune Gebräu zu trinken. Und ich war wieder in Gedanken bei dir...

"Kai? Kann ich mich zu dir setzen? Tyson und Max nerven mich schon die ganze Zeit!", hörte ich jemanden neben mir sagen. Spencer stand dort mit einer sehr verzweifelten Mine.

"Klar! Setz dich!", sagte ich sofort und zeigte auf den Stuhl. Obwohl es mir lieber wäre, wenn du es wärst, mein Liebster.

Nach einiger Zeit kam ein Funkspruch durch die Lautsprecher. Dieser war natürlich auf Russisch!

"Bitte alle Passagiere, die in Chandyga von Bord gehen wollen, holen jetzt ihr Gepäck. Wir legen in ein paar Minuten in Chandyga an. Ich wiederhole, wir legen in ein paar Minuten in Chandyga an."

Spencer und ich standen sofort auf und schoben die Stühle an den Tisch. Bryan stand auch auf. Die restliche ausländische Mannschaft unseres Teams hatte nur tausend Fragezeichen um den Kopf herum schwirren. Sie verstanden eigentlich nur Bahnhof. In diesem Fall eher Hafen!

"Wir sollen unser Gepäck holen!", sagte Bryan zu ihnen. Ich war schon längst auf den Weg in meine Kabine, Spencer hinter mir. Tyson und Max alberten wieder herum und

Ray und Bryan gingen wieder Händchen haltend zu ihrer Kabine...

Nach einer Viertelstunde warten kam auch endlich Mr. Dickenson mit seinem Gepäck. "Wie ich sehe, seit ihr vollzählig. Gut! Dann kann es ja losgehen!", sagte dieser mit ernster Mine. Tyson nahm das aber allem Anschein nach nicht ernst. Er alberte nur immer mit Max herum, welcher dann aber auch langsam die Nerven verliert.

knall

"DAS IST GEMEIN!!! *heul* Kai, helfe mir!"

Spencer, Bryan und Ray starrten Tyson an, Mr. Dickenson sagte nichts zu der ganzen Sache, was verständlich war. Kenny schien kaum etwas mitzukriegen, da er die ganze Zeit auf Dizzy herumtippte.

"Tyson, das ist nicht gemein. Das bist du selbst in Schuld!", sagte ich nur zu Tyson, der sich hinter mir versteckte. Ich sah in mit einem "Todesblick" an, was ihn dazu brachte, wieder hinter mir vorzukommen und sich schnell hinter jemand anderem zu verstecken. Ich schüttelte nur den Kopf und starrte über die Reling.

"Kai? Bist du heute irgendwie schlecht gelaunt?", fragte Bryan. Ich sah in kurz an und wandte mich wieder dem Wasser zu.

"Nein! Ich bin nur erkältet und hab schlecht geschlafen!", war meine pampige Antwort darauf. Bryan ging dann von dannen und widmete sich wieder voll und ganz seinem Schatz. Irgendwie passen die beiden ja zueinander! Ich war wieder ziemlich in Gedanken...

"Jungs, kommt ihr?", rief Mr. Dickenson nach ein paar Minuten. Wir schrakten alle auf! Irritiert sahen wir ihn an, welcher schon auf dem Weg war, von Bord zu gehen. Alle eilten hinter, da wir ja nicht den Anschluss verlieren wollten, obwohl wir alle todmüde waren.

"Taxi!", rief Mr. Dickenson. Aber kein Taxi hielt an! Na wie auch! Russen verstehen kein Japanisch...

Ich blickte Bryan an, der an die Straße ging und zwei anhielt, damit wir nicht eine Ewigkeit warten brauchten.

Als wir alle eingestiegen waren, fuhren wir nicht, wie gehofft, in ein Hotel in Chandyya, sondern auf dem direkten Weg zu einem Busvermieter. Tyson war kurz vorm Heulen: Erst kriegt er von Max eine geknallt, und dann fahren wir auch sofort weiter. Aber wir alle waren fix und foxi.

Bryan musste dann noch den Rest engagieren, was Ray ziemlich wurmte, da er lieber mit Bryan zugange war, als hier dämlich am Rande zu stehen und nur zu warten, dass es weitergeht.

"Ray?", fragte Spencer.

"Hm?"

"Warum guckst du so verdattert?"

"Ich finde das einfach nur dämlich, dass ausgerechnet Bryan das Ganze hier engagieren soll! Hättest auch du oder Kai machen können! Ihr könnt ja schließlich auch Russisch!"

"Das stimmt schon... Aber... Bryan kennt einige wichtige Leute hier in Chandyya, woher, weiß ich auch nicht. Und da ist es doch ziemlich praktisch, wenn er alles engagiert."

"Oh, das wusste ich nicht...", murmelte Ray.

Ich bin auch zu den beiden hingegangen und hatte alles mitgehört. Ray schien wirklich gewurmt zu sein.

"Ray? Könnte ich mit dir wohl unter vier Augen sprechen?", fragte ich. Ray starrte mich an, als hätte er jetzt erst gemerkt, dass ein Fisch nicht ertrinken kann. Aber dann nickte er kurz und zog mich beiseite.

"Was hast du denn Kai?"

"Es ist... Ich versteh ja, dass du Bryan liebst. Und ich versteh auch, dass du bei ihm sein willst. Logisch! Ich leb das ja gerade selber durch! Aber bitte, tu mir einen Gefallen: Mach es nicht so deutlich... Wenn ich euch so sehe, werde ich richtig neidisch auf dich und Bryan. Und wenn jemand auch noch so sehnsüchtig ist wie du, obwohl der Partner nur ein paar Meter vor einem steht, tut mir das wirklich weh, im Herzen!", jammerte ich. Ray sah mich an, als sei er gerade von einer Kaulquappe geschwängert worden. OK, so, wie ich gesprochen hab, hätte ich nicht anders geguckt. Mensch, wie ich mich doch verändert hab...

"Aber... Kai... Ich versteh dich und deine Sehnsucht nach ihm ja, aber langsam ist es wirklich genug. Ich hab ne Idee! Aber ich werde sie dir nicht verraten!", zwinkerte Ray mir zu. Ich verstand zwar nicht, was er machen wollte, aber ich vertraute ihm einfach und ließ ihn machen.

Damit gingen wir wieder zu den anderen zurück. Bryan hatte langsam alles geregelt, was Mr. Dickenson haben und machen wollte, sodass die Reise weitergehen konnte.

Nach zwei Stunden waren wir schon auf der Fernstraße nach Oimjakon.

"Mensch! Die Landschaft ist super! Man sieht zwar nur Steine, aber immerhin!", freute sich Tyson.

"Tyson! Wir sind hier im Gebirge! Da gibt es bekanntlicherweise Steine!", war die Antwort von Kenny, welcher wieder auf Dizzy herumtippte. Bryan und Ray schliefen, Spencer las irgendetwas, Tyson und Max begutachteten die wunderschöne Landschaft, und ich... Ich träume wieder... Ich träume wieder von dir...

das ende ist doof... o-.-o

aber ich wusste ne, was ich schreiben sollte...wäre sonst langweilig geworden (was die ganze FF sowieso schon ist... +.+")

naja...und mehr man ne sagen...ist halt ultra langweilig und öde... -.-"

heal dram!

PS: frohe weihnachten und einen guten rutsch ins neue jahr! (falls wir uns ne schon vorher wieder sehen...XD)